Objekt:	Mainz: Konrad II. von Weinsberg
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Mittelalter, Spätmittelalter
Inventarnummer:	18257231

Beschreibung

Die Münze ist oben ausgebrochen.
Vorderseite: Bischofskopf von vorn. Darunter der Weinsberger Schild.
Rückseite: Sechsspeichiges Rad.
Provenienz: Zugang ins Münzkabinett um 1923.
Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 0.36 g; Durchmesser: 17 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1390-1396
	wer	
	wo	Tauberbischofsheim
Beauftragt	wann	
	wer	Konrad II. von Weinsberg (1340-1396)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Denar (MA)
- Geistlicher Fürst
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

Literatur

- Vgl. D. Steinhilber, Die Pfennige des Würzburger Schlages, JNG 10, 1959/60, 165-237, 196 Nr. 86 b (dort Vs.-Umschrift CONR-ADI, der Weinsberger Schild nicht erwähnt und Rs.-Umschrift MONETA IN)..